

Verfahrensanweisung Badminton in der Turnhalle der Lambertus Grundschule Lipprams Dorf

Die folgenden Ausführungen orientieren sich an den am 23.04.2020 (überarbeitete Fassung vom 19.05.2020) vom Deutschen Badminton-Verband (DBV) vorgelegten konkreten Vorschlägen zu einem angepassten Badminton-Sporttreiben u.a. unter Beachtung der „zehn Leitplanken“ des DOSB.

Grundlage für den Badminton-Sportbetrieb sind die gesetzlichen Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, die der Bund sowie das Land NRW und die Stadt Haltern am See erlassen haben und weiterhin laufend aktualisieren.

Der Badminton-**Wettkampf**betrieb wird zumindest bis zum 31.07.2020 **ausgesetzt**.

Zentrale Bestandteile der auch vom SV Lipprams Dorf umgesetzten DBV-Empfehlungen zum Badminton-**Trainingsbetrieb** sind:

- Der Gesundheitsschutz steht an erster Stelle! Der Gesundheitsschutz ist mit einem entsprechend angepassten Badmintonbetrieb in unserem Individual- und Nicht-Kontaktsport umsetzbar. Wir sind der festen Überzeugung, dass ein verantwortungsbewusster, im Sinne des Infektionsschutzes geregelter Wiedereinstieg in den Vereinssport ein wertvoller Beitrag für die Stärkung des Immunsystems und eine positive Einstellung der Sporttreibenden ist.
- Es muss allen Aktiven und Vereinen bewusst sein, dass eine Öffnung für den Sport noch mehr individuelle Verantwortung für den Einzelnen zur Vermeidung einer weiteren Ausbreitung der Pandemie bedeutet. Dies beinhaltet u.a. weiterhin ein vorbildliches Verhalten bei der Selbstbeschränkung der privaten Kontakte gemäß der Vorgaben der Behörden sowie eine strikte Einhaltung/Umsetzung der Vorgaben zur Ausübung des Sports! Wir haben es zu einem großen Teil selbst in der Hand, dass alle möglichst gesund durch diese Krise kommen und z. B. auch das Sporttreiben im Verein wieder möglich wird und bleibt.
- Trotz dieser Regeln besteht ein Restrisiko. Der Verein entscheidet in eigener Verantwortung, ob/wann ein angepasstes Sportangebot angeboten wird. Der Verein ist verantwortlich, dass zwingend die Vorgaben der jeweils aktuell gültigen Corona-Schutzverordnung/-rechtsverordnungen eingehalten werden, insbesondere die erforderlichen Hygienemaßnahmen, Abstandsregelungen und sonstige relevante Vorkehrungen. Die Sportler/innen entscheiden in eigener Verantwortung, ob/wann sie das Angebot des Vereins wahrnehmen wollen. Bei einer Teilnahme verpflichten sie sich zur Einhaltung der Vorgaben.

Trainingsbetrieb in der Sporthalle der Lambertus Grundschule Erzbischof-Buddenbrock-Straße, Haltern-Lipprams Dorf

1. Teilnahmevoraussetzungen

- Die Teilnahme am Training ist freiwillig, die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung der Teilnehmer/innen bzw. der Erziehungsberechtigten.
- Es kommen nur absolut symptomfreie Personen zum Training. Wer typische Symptome wie Husten und Fieber hat, bleibt zu Hause und kontaktiert seinen Hausarzt telefonisch. Dies gilt auch bei Durchfall, Übelkeit, nicht erklärbarer starker Müdigkeit und Muskelschmerzen sowie Störungen des Geruchs- oder Geschmackssinnes.
- Der Trainingsbetrieb findet ausschließlich anhand konkreter Vorgaben und Belegungspläne des Vereins mit Registrierung der Teilnehmer statt. Diese müssen sich zuvor für die Einheiten anmelden, die Teilnehmerzahl ist begrenzt (genauere Ausführungen siehe unten). Die jeweilige Aufsichtsperson ist ebenfalls in den Teilnehmerlisten zu dokumentieren.
- Ein/mehrere Trainer/innen, Übungsleiter/innen und/oder andere vom Verein benannte Aufsichtspersonen gewährleisten die Einhaltung der Regeln und Vorgaben. Die Aufsichtsperson ist für den Abgleich der Belegungspläne mit den tatsächlich Anwesenden zuständig **und hält zu allen Teilnehmern immer einen Sicherheitsabstand von mindestens 2 Metern.**
- Der SV Lipprams Dorf hält die Teilnehmerlisten für den Fall einer Infektion zur Rückverfolgung der Infektionsketten vor. Er holt mit der Anmeldung zum Trainingsbetrieb auch die Zustimmung der Aufsichtspersonen und Teilnehmer/innen ein, dass sie die Vorgaben des Vereins kennen und akzeptieren.
- Es wird höchstes Verantwortungsbewusstsein von Aktiven und Vereinen hinsichtlich der Einhaltung der Maßnahmen gefordert. Jede/r Spieler/in trainiert in jeder Trainingseinheit nur mit einem festgelegten Trainingspartner auf einem festgelegten Feld (2er-Gruppe je Spielfeld).
- Die Anreise zur Sportstätte erfolgt unter Beachtung der Abstandsregeln im Privat-PKW oder mit dem Fahrrad bzw. zu Fuß, Fahrgemeinschaften werden ausgesetzt. Längere Anfahrtszeiten in öffentlichen Verkehrsmitteln sind zu vermeiden, dort ist auf jeden Fall ein Mundschutz zu tragen.

2. Sicherheitsregeln in der Turnhalle der Lambertus Grundschule / Ablauforganisation

- Der Zugang zur Halle erfolgt auf Basis konkreter Zeitpläne/Einteilungen, welche Spieler/innen zu welcher Zeit auf welchem Feld trainieren dürfen. Die Steuerung des Zutritts zu den Sportanlagen hat unter Vermeidung von Warteschlangen bzw. Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern zu erfolgen. Beim Betreten und Verlassen der Halle sowie bei einem notwendigen Toilettengang oder allen sonstigen Situationen, bei denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, tragen die Spieler/innen, Trainer/innen, Übungsleiter/innen und Aufsichtspersonen einen Mund-/Nasenschutz!
- Es ist eindeutig festzulegen, wo Eingang und Ausgang der Halle sind (genaue Schilderung s. Hallenspezifische Beschreibung unten). Nur die Spieler/innen sowie Trainer/in bzw. Aufsichtsperson dürfen die Halle betreten, keine Zuschauer oder sonstige Begleitpersonen.
- Für den Trainingsbetrieb in der Halle ist ein Mindestabstand von 2 Metern konsequent einzuhalten, somit ist ein netznahes Spiel beider Spieler nicht erlaubt! Es wird „ohne Vorderfeld“ trainiert, jeweils 1 Meter hinter dem Netz mit Hütchen vor Beginn des Trainings der Abstandstreifen markiert.
- Es wird zu jeder Einheit sowie zur Reinigung nach der Trainingseinheit eine Aufsichtsperson (z.B. Übungsleiter/Gruppenleiter) benannt. Diese hält zu allen Teilnehmer/innen immer einen Sicherheitsabstand von mindestens 2 Metern. Ohne Aufsicht kann kein Training stattfinden! Trainer/innen geben keine taktilen Hilfestellungen.
- Es ist darauf zu achten, dass immer nur 2 Spieler/innen je Spielfeld miteinander trainieren. Dies ist strikt einzuhalten, damit für den Fall einer Infektion die Zahl der Kontaktpersonen so gering wie möglich ist und sehr schnell und fehlerfrei ermittelt werden kann. Die Zeitpläne/Einteilungen werden vom SV Lipprams Dorf erstellt und vor dem Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb kommuniziert. Somit können bei vier vorhandenen Spielfeldern in der Turnhalle der Lambertusgrundschule max. 8 Spieler gleichzeitig trainieren, maximal dürfen noch 2 Übungs-/Gruppenleiter zusätzlich in der Halle anwesend sein, die den Trainingsbetrieb anleiten bzw. überwachen und die Einhaltung der Regeln kontrollieren und sichern.
- Aufenthaltsbereiche für Pausen sind die definierten Bereiche hinter/neben den Spielfeldern. Die genaue Position ist in der nachfolgend aufgeführten Hallenansicht zu entnehmen. Die Spieler/innen sollten aus Platzgründen nur kleine Taschen/Rucksäcke für Schläger, Getränk, Schweiß-Handtuch ggf. Wechsel-Shirt mit in die Halle bringen. Diese Dinge lagern im Aufenthaltsbereich bzw. mit Sicherheitsabstand hinter dem Feld.
- Es gibt keinen Seitenwechsel, jeder bleibt auf „seiner“ Spielfeldhälfte.

- Zwischen zwei Trainingsgruppen wird jeweils eine 15minütige Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel zu ermöglichen. In den Pausenzeiten soll die Halle durchgelüftet werden, dazu werden Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt (s. nachfolgend beschriebene Schilderungen)
- Es darf kein direkter körperlicher Kontakt (z.B. kein Handshake, kein Abklatschen, keine Umarmung u.ä.) stattfinden. Für die Begrüßung, respektvolle Anerkennung, Jubel o.ä. sind kontaktlose Formen/ Gesten unter Wahrung des Abstandes zu wählen.
- Lüftung der Halle nach jeder Trainingseinheit für 15 Minuten bevor die nächste Gruppe das die Halle betritt und das nächste Training beginnt. Der Luftaustausch reduziert das Infektionsrisiko.
- Bei Betreten der Halle führen alle Teilnehmer /Leiter eine Handdesinfektion durch. Das Mittel wird im Eingangsbereich der Halle zur Verfügung gestellt.
- Nicht ins Gesicht fassen, kleines Handtuch zum Schweiß abwischen mitbringen.
- Husten und Niesen in die Ellenbeuge oder in ein Taschentuch, welches sofort danach in einem geschlossenen Mülleimer bzw. einer eigenen Abfalltüte entsorgt wird.
- Handdesinfektion /Hände waschen nach Kontakt zu potentiell infektiöser Oberfläche (v.a. Türklinke, Klobrille, Wasserhahn etc.) oder nach Kontakt zu eigenen Körperflüssigkeiten.
- Auf- und Abbau von Netzen, Aufstellen von Hütchen und andere Materialien erfolgt durch fest eingeteilte Personen- zuvor und danach wird eine Handdesinfektion durchgeführt.
- Verschwitzte Trikots und Handtücher sind ohne Kontakt zur Halle/ Halleneinrichtung in eine eigene Tasche oder Tüte zu verpacken.
- Spieler/innen nutzen ausschließlich eigene Schläger.
- Jede Paarung (2er-Gruppe) nutzt eigene Bälle, die während eines Trainings nur von diesen beiden Spieler/innen angefasst werden.
- Multi-Feeding-Training (Mehrfach-Zuspiel aus der Hand) erfolgt bis auf Weiteres nicht.
- Duschen und Umziehen erfolgt zu Hause, nicht in der Halle. Die Umkleiden und Duschen werden nicht genutzt und sollen geschlossen bleiben.
- Toiletten sind nach Nutzung zu desinfizieren.

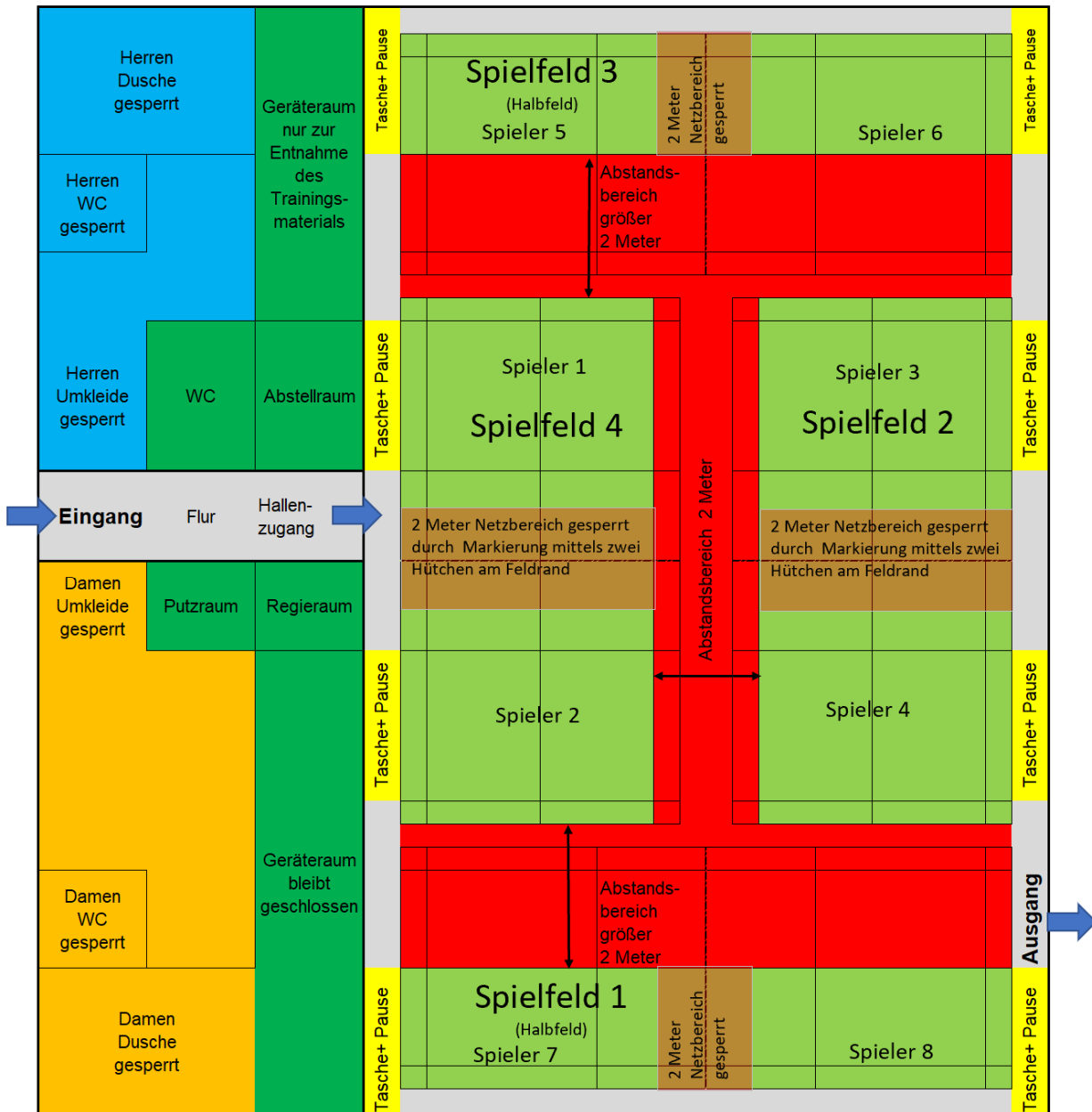
- Doppel und sonst übliche Übungen zu vier oder mehr Personen pro Feld werden derzeit nicht gespielt, damit ein Sicherheitsabstand von 2 Metern gewahrt werden kann.
- Das zur Verfügung stehende Platzangebot reduziert sich somit gegenüber einem Normalbetrieb um 50% bzw. 75%. Deshalb werden mehrere kleinere Trainingsgruppen mit dafür kürzeren Zeiten geplant.
- Angehörige von Risikogruppen sind besonders zu schützen und sollten daher nur bei ärztlicher Empfehlung am Trainingsbetrieb teilnehmen, diese Risikoabschätzung muss vom jeweiligen Teilnehmer betrieben und erfragt werden.
- Die Haftungsausschlusserklärung und Kenntnisnahmeerklärung sind zum ersten Training ausgefüllt mitzubringen.

3. Trainingshinweise

- Bei der Trainingsplanung ist zu beachten, dass die Spieler/innen seit Mitte März kein Training auf dem Feld absolviert haben. Um Verletzungen/ Überlastungen vorzubeugen, wird ein dosierter, reduzierter Einstieg gewählt und zudem eine vorbereitende Aufwärmung (Mobilisation/ Aktivierung) gewährleistet.
- Hauptziel ist es, überhaupt wieder spezifische Badmintonbewegungen durchführen zu können -ohne die Gefahr von Übertragung des Coronavirus (COVID-19) und ohne Verletzungen aufgrund der längeren Pause. Übertriebener Ehrgeiz ist mehr denn je „fehl am Platze“.
- Die aus Infektionsschutzgründen notwendige Verkleinerung der Feldbereiche und somit Verkürzung der Laufwege eignet sich sehr gut zur Dosierung/Reduzierung der Belastung. Selbst allgemein sehr gut trainierten Sportler/innen fallen nach der langen Hallenpause z. B. schnelle seitliche Bewegungen schwer, tiefe Ausfallschritte und hartes/ schnelles Schlagen müssen vorsichtig aufgebaut werden. Daher sollen zunächst Übungs-/Spielformen auf dem halben Spielfeld erfolgen, zusätzlich ist eine zunächst eine Verkürzung des Spielfeldes nach vorne (ohne Vorderfeld) und hinten (ohne Hinterfeld) sinnvoll, um zu viele tiefe Ausfallschritte zu vermeiden.
- Zwischen den Einzelfeldern besteht ein Abstand von mind. 2 Metern.

4. Hallenplan zum Hygienekonzept

Turnhalle der Lambertus Grundschule Lipprams Dorf, Erzbischof-Buddenbrock-Straße Stand: 07.06.2020



Der rote Bereich zeigt den Sicherheitsabstand von 2 Metern. Dunkelrot darbestellt sind die Bereiche die durch die vorhandenen Linien abgegrenzt werden. Hellrot sind die Bereiche die zusätzlich durch Abkleben oder Hütchen eingebracht werden.

5. Trainingseinheiten der LSV Badmintonabteilung die in der Turnhalle der Lambertus Grundschule Lipprams Dorf durchgeführt werden

Tag	Uhrzeit	Gruppen	Gruppen- /Übungsleiter	Vertreter
Dienstag	17:00 – 17:45	Jugend Gruppe 1	Stefan Hemsing	Tanja Drees
Dienstag	18:00 – 18:45	Jugend Gruppe 2	Stefan Hemsing	Tanja Drees
Dienstag	19:00 – 19:45	Jugend Gruppe 3	Stefan Hemsing	Tanja Drees
Dienstag	20:00 – 22:00	Senioren	Ansgar Drees	Stefan Hemsing
Donnerstag	19:00 - 22:00	Senioren	Ansgar Drees	Stefan Hemsing
Freitag	15:00 – 15:45	Jugend Gruppe 1	Tanja Drees	Stefan Hemsing
Freitag	16:00 – 16:45	Jugend Gruppe 2	Tanja Drees	Stefan Hemsing
Freitag	17:00 – 17:45	Jugend Gruppe 3	Tanja Drees	Stefan Hemsing
Freitag	20:00 – 22:00	Hobbys	H.-D. Speikamp	Ansgar Drees

6. Anlagen

- Haftungsausschlusserklärung für Eltern
- Haftungsausschlusserklärung für Spieler
- Haftungserklärung Übungsleiter
- Kenntnisnahmeerklärung Eltern
- Kenntnisnahmeerklärung Spieler
- Verpflichtungserklärung für Trainer